

Scott Stern

[„Actually I am different.“
Subjective constructions of
ethnic identity in a migration
context and new ways in
psychological acculturation
research]

Hochschule für öffentliche
Verwaltung Rheinland-
Pfalz (Mayen,
Lautzenhausen)

Do Scientists Pay to Be Scientists?

Scott Stern von Scott Stern

Abstract [English]

. inhaltsverzeichnis: christophe charle: la recherche en sciences sociales en france depuis 1945, un bilan historique et critique (4-22); christian de montlibert: l'autonomie scientifique dévoyée (23-46); dominique pestre: a new regime of sciences in society and society in science today? a reflection on the last three decades (47-69); stefan lange: neuer gesellschaftlicher legitimierungsbedarf der wissenschaft in deutschland - veränderungen in der wissenschafts-governance am beispiel der universitäten (70-96); robert paul königs: neue formen der forschungsförderung (97-105); pierre-olivier pin, jean-michel roddaz: agence nationale de la recherche les activités du département sciences humaines et sociales (106-112); eva barlösius: klappt binationales evaluieren? erfahrungen aus einer deutsch-französischen arbeitsgruppe (113-125); jean-yves mérimod: réforme ou révolution ? les transformations actuelles du paysage scientifique français (126-133).

Keywords: Ethnic identity, acculturation orientations, domain specificity

Abstract [Deutsch]

"die beiträge dieses discussion papers gehen auf eine deutsch-französische konferenz zum thema 'exzellenz durch steuerung? neue herausforderungen für das deutsche und das französische wissenschaftssystem' zurück, die ende november 2007 stattfand. anlass waren die neueren wissenschaftspolitischen initiativen in beiden ländern, die neue institutionen der steuerung, evaluation und finanzierung von forschung und lehre hervorgebracht haben und die zum teil tief in die bestehende governance der wissenschaft eingreifen. im mittelpunkt der debatte stand die frage, ob und in welcher weise die sich herausbildenden 'neuen' institutionen, organisationen, instrumentarien und verfahren geeignet sind, den derzeitigen und künftigen herausforderungen für wissenschaft und forschung in einem veränderten gesellschaftlichen umfeld angemessen zu begegnen. in den beiträgen wird auch thematisiert, wie sich die wissenschaftssysteme beider länder zueinander verhalten: sind muster der konvergenz oder divergenz erkennbar? gilt die für das deutsche universitätssystem - in ihrer humboldt'schen ausprägung - konstatierte legitimitätskrise auch für frankreich? und: gibt es negativ konnotierte konvergenzprozesse - etwa im hinblick auf die zunahme